

<b>P R O T O K O L L</b>	<b>über die 28. Sitzung des Hauptausschusses der Amtsperiode 2019/2024 am Mittwoch, dem 14.09.2022 um 18:00 Uhr im Kulturhaus Salzwedel, Kleiner Saal, Vor dem Neuperver Tor 10, 29410 Hansestadt Salzwedel</b>
--------------------------	---

Anwesenheit:

Vorsitzende/r

Frau Sabine Blümel

Mitglieder

Stadtrat Arne Beckmann

Stadträtin Ute Brunsch

Stadtrat Sascha Gille

Stadtrat Norbert Hundt

Stadtrat Wolfgang Kappler

Stadtrat Hanns-Michael Kochanowski

i.V. für Stadtrat Roland Karsch

Stadtrat Dr. Bernd Kwiatkowski

Stadtrat Martin Schulz

Amtsleiter/in

Frau Anisa Fliegner

Frau Martyna Hartwich

Herr Matthias Holz

Herr Johannes Jacobs

Frau Hella Jesper

Herr Olaf Meining

Frau Isabel Tomschin

Frau Cornelia Wiechmann

Verwaltung

Herr Konrad Lenz

Gäste

Stadtrat Volker Kreitz

Herr Heiko Genthe, Ortsbürgermeister Stappenbeck

Herr Ulrich Keitel, Ortsbürgermeister Liesten

Herr Detlef Korneck, Ortsbürgermeister Chüden

Herr Holger Schulz, Ortsbürgermeister Mahlsdorf

Herr Andreas Weigelt, Ortschaftsrat Liesten

Einwohner

Presse

nicht anwesend:

Mitglieder

Stadtrat Roland Karsch

entschuldigt

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr

Ende der Sitzung: 19:05 Uhr

**zu 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der zahlenmäßigen Anwesenheit der Hauptausschussmitglieder und damit der Beschlussfähigkeit**

---

Frau Blümel eröffnet die 28. Sitzung des Hauptausschusses, stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die zahlenmäßige Anwesenheit der Hauptausschussmitglieder und damit die Beschlussfähigkeit fest.

**zu 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**

---

Frau Blümel erklärt, dass folgende Punkte von der Tagesordnung abzusetzen sind:

- Antrag 26/2019-2024 der Fraktion DIE LINKE "Leitgedanken für die Genehmigung des Baus von Photovoltaikanlagen und Freiflächen-Photovoltaik im Rahmen der Bauleitplanung"
- Beauftragung zur Lieferung eines mobilen Stromerzeugers mit Lichtmast  
Vorlage: 2022/426

Herr Hundt zieht den Antrag 11/22 der SPD-Fraktion "Einführung Bürgersprechstunde" zurück.

Die Hauptausschussmitglieder bestätigen mit 9 Ja-Stimmen folgende geänderte Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der zahlenmäßigen Anwesenheit der Hauptausschussmitglieder und damit der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Hauptausschusses vom 05.07.2022
4. Bericht der Bürgermeisterin
5. Stellungnahmen der Fraktionen
6. Einwohnerfragestunde
7. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung gefassten Beschlüsse
8. Beschluss über die Aufstellung der 4. Änderung des Flächennutzungsplans – Photovoltaik Bahnlinie Rockenthin
9. Beschluss über die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans (einschließlich Vorhaben- und Erschließungsplan) Nr. 21 „Photovoltaik Bahnlinie Rockenthin“
10. Ergänzung zur Anwendung des Erleichterungserlasses über rückständige Jahresabschlüsse
11. Finanzielle Beteiligung von Ortschaften der Hansestadt Salzwedel gem. § 6 des Gesetzes für den Ausbau erneuerbarer Energien (EEG 2021)

12. Feststellung des Jahresabschlusses 2020 der Seniorenzentrum VITA gGmbH und Beschluss zum Jahresergebnis 2020
13. Feststellung des Jahresabschlusses 2021 der Seniorenzentrum VITA gGmbH und Beschluss zum Jahresergebnis 2021
14. Berufung des stellvertretenden Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Benkendorf in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit
15. Berufung des stellvertretenden Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Mahlsdorf in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit
16. Annahme und Verwendung von Spenden und Sponsoring für Ausgestaltung zum Tag des Ehrenamtes 2022
17. Beantragung von Fördermitteln aus dem Regionalbudget für das Vorhaben "Gestaltung des Umfeldes am Dorfteich im Ortsteil Brewitz und Reinigung des Teiches"
18. Unterstützung des Vereins Pfothenhilfe e.V.
19. Berufung des Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Mahlsdorf in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit
20. Antrag 12/22 der SPD-Fraktion "Prüfung der Einführung des digitalen Rathauses"
21. Antrag des Stadtrates Marco Heide "Sanierung Waldbad Liesten"
22. Anfragen und Anregungen

---

### **zu 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Hauptausschusses vom 05.07.2022**

Es gibt keine Einwendungen.

Der Hauptausschuss genehmigt mit 7 Ja-Stimmen bei 2 Enthaltungen die Niederschrift der Sitzung vom 05.07.2022.

---

### **zu 4 Bericht der Bürgermeisterin**

Frau Blümel berichtet, dass die Umschuldung des Kommunaldarlehens zum 30.08.2022 erfolgt ist. Der Umschuldungsbetrag beläuft sich auf 810.831,82 Euro bei einem Zinssatz von 1,97%. Die Laufzeit beträgt 10 Jahre.

Frau Blümel bezieht sich noch einmal auf die Anfrage von Herrn Reinhardt, die regionalen Handwerksbetriebe über aktuelle Ausschreibungen zu informieren. Dazu teilt sie mit, dass ein solcher Vorgang nicht möglich ist.

Frau Fliegner erläutert, dass das Vergaberecht eine derartige Wettbewerbsverzerrung untersagt. Eine Information an die regionalen Betriebe ist demnach nicht möglich.

Zudem stehen etliche Portale zur Registrierung online zur Verfügung.

Frau Blümel informiert darüber, dass der Zustand der Bahnhofstoilette über mehrere Tage hinweg dokumentiert worden ist. Der Eigentümer wird über den Zustand der Toilette in Kenntnis gesetzt.

---

**zu 5      Stellungnahmen der Fraktionen**

---

Es gibt keine Wortmeldungen.

---

**zu 6      Einwohnerfragestunde**

---

Es gibt keine Fragen seitens der Einwohner.

---

**zu 7      Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung gefassten Beschlüsse**

---

Herr Holz gibt die im nichtöffentlichen Teil der Sitzung des Hauptausschusses vom 06.07.2022 gefassten Beschlüsse bekannt.

Der Hauptausschuss hat folgende Auftragsvergaben beschlossen:

- Ausführung von Bodenbelagsarbeiten in der Grundschule Pretzier
- Sanierung des Daches der Schwimmhalle Salzwedel im 2. Bauabschnitt
- Straßen- und Tiefbauarbeiten am Rathausturmplatz
- Oberflächensanierung der Jahnstraße
- Planungsleistungen zur Sanierung der Kolkbrücke in der Gardelegener Straße
- Pflege- und Schnitarbeiten an öffentlichen Bäumen im Gebiet der Hansestadt Salzwedel und den Ortschaften für den Zeitraum von 2 Jahren
- Barrierefreier Umbau von vier Bushaltestellen
- Ing.-Leistung für die Straßensanierung "Lönsstraße"

---

**zu 8      Beschluss über die Aufstellung der 4. Änderung des Flächennutzungsplans –  
Photovoltaik Bahnlinie Rockenthin  
Vorlage: 2021/330**

---

Herr Schulz fragt an, ob eine Agri-Photovoltaik-Technik genutzt wird.

Frau Hartwich verneint dies.

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat mit 8 Ja-Stimmen bei 1 Nein-Stimme, wie folgt zu beschließen:

1. Nördlich der Ortslage Rockenthin in einem 200 m breiten Streifen nördlich der Bahnlinie Salzwedel-Uelzen soll der Flächennutzungsplan (F-Plan) geändert werden.  
Der Änderungsbereich umfasst Flächen für die Landwirtschaft
2. Es wird folgendes Planungsziel angestrebt:
  - Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung von Photovoltaik-Freiflächenanlagen
3. Der Beschluss ist gemäß Hauptsatzung an der amtlichen Bekanntmachungstafel am Bürgercenter, Am Schulwall 1 sowie im Internet bekannt zu machen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	8
Nein:	1
Enthaltung:	-

**zu 9      Beschluss über die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans (einschließlich Vorhaben- und Erschließungsplan) Nr. 21 „Photovoltaik Bahnlinie Rockenthin“**  
**Vorlage: 2021/331**

---

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat mit 8 Ja-Stimmen bei 1 Nein-Stimme, wie folgt zu beschließen:

1. Für einen 200 m breiten Streifen nördlich entlang der Bahnlinie Salzwedel-Uelzen und nördlich des Ortsteils Rockenthin soll ein vorhabenbezogener Bebauungsplan (einschließlich Vorhaben- und Erschließungsplan) aufgestellt werden (Abgrenzung siehe Anlage).  
Der Geltungsbereich wird im Westen durch das Wegegrundstück (Gemarkung Andorf, Flur 3, Flurst. 166, nach Bergen), im Norden durch landwirtschaftliche Flächen, im Osten durch den Weg nach Darsekau (Gemarkung Andorf, Flur 3, Flurst. 173/38) und im Süden durch die Gleisanlagen der Bahnstrecke Salzwedel-Uelzen begrenzt.
2. Es wird folgendes Planungsziel angestrebt: - Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung von Photovoltaikfreiflächenanlagen
3. Der Beschluss ist gemäß Hauptsatzung an der amtlichen Bekanntmachungstafel am Bürgercenter, Am Schulwall 1 sowie im Internet bekannt zu machen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	8
Nein:	1
Enthaltung:	-

**zu 10      Ergänzung zur Anwendung des Erleichterungserlasses über rückständige Jahresabschlüsse**  
**Vorlage: 2022/409**

---

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat mit 9 Ja-Stimmen, wie folgt zu beschließen:

Der Stadtrat beschließt auf Grundlage des Runderlasses des Ministeriums für Inneres und Sport (MI LSA) vom 22. April 2022 die Anwendung der ergänzenden Erleichterungen für die Aufstellung und Prüfung kommunaler Jahresabschlüsse für die Hansestadt Salzwedel.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	9
Nein:	-

Enthaltung:	-
-------------	---

**zu 11      Finanzielle Beteiligung von Ortschaften der Hansestadt Salzwedel gem. § 6 des Gesetzes für den Ausbau erneuerbarer Energien (EEG 2021)  
Vorlage: 2022/419**

---

Frau Blümel verweist noch einmal auf den Antrag der Fraktion Salzwedel Land. Demnach sollen die vom Ausbau erneuerbarer Energien direkt betroffenen Ortschaften, eine Quote von 15% der Einnahmen erhalten. Die restliche Quote dient demnach dem Gesamtdeckungsprinzip.

Frau Brunsch beantragt, dass die vom Ausbau erneuerbarer Energien direkt betroffenen Ortschaften einen Anteil in Höhe von 50% der Einnahmen erhalten und die verbleibenden Ortschaften, sowie die Hansestadt Salzwedel jeweils einen Anteil in Höhe von 25% erhalten.

Frau Blümel spricht sich gegen diesen Antrag aus. Dazu verweist sie auf die Einhaltung des Solidaritätsprinzips und des Gesamtdeckungsprinzips. Zudem erklärt sie, dass unter anderem die Grundschulen der Hansestadt Salzwedel von allen Kindern der Einheitsgemeinde besucht werden. Sie stellt noch einmal klar, dass die Aufstellung von Photovoltaik-Freiflächenanlagen bürgerfreundlich erfolgt.

Herr Hundt merkt an, dass durch die Hansestadt Salzwedel wesentliche Aufgaben zu erfüllen sind. Dazu bezieht er sich insbesondere auf die öffentlichen Einrichtungen, welche von allen Einwohnern der Einheitsgemeinde genutzt werden. Zudem verweist er auf das Defizit des Ergebnisplanes, sowie auf die zusätzlichen Energiekosten in Höhe von 413.200 €. Dahingehend spricht er sich für die Quote in Höhe von 15% aus.

Herr Kwiatkowski plädiert dafür, das Gemeinwohl dieser Einheitsgemeinde zu wahren. Im Namen der CDU-Fraktion spricht er sich für den Vorschlag der Fraktion Salzwedel Land aus, den direkt betroffenen Ortschaften eine Quote von 15% der Einnahmen zukommen zu lassen.

Herr Gille schließt sich im Namen der Freien Fraktion ebenfalls dem Antrag der Fraktion Salzwedel Land an. Weiterhin äußert er sein Unverständnis gegenüber der Prozentverteilung und der daraus resultierenden Ungleichbehandlung einiger Ortschaften, welche dem Antrag der Fraktion Die Linke zu entnehmen ist.

Herr Beckmann stellt klar, dass sich diese Beschlussvorlage lediglich auf die Einnahmen aus Photovoltaik-Freiflächenanlagen bezieht.

Herr Schulz verweist auf die enorme Bedeutung, die Akzeptanz zum Ausbau erneuerbarer Energien in den Ortschaften zu steigern. Dahingehend spricht er sich für den Antrag der Fraktion Die Linke aus.

Herr Kochanowski spricht sich grundsätzlich gegen den Bau von Photovoltaikanlagen auf Freiflächen aus. Um den Ausbau erneuerbarer Energien dennoch zu fördern, spricht er sich ebenfalls für den Antrag der Fraktion Salzwedel Land aus.

Herr Kappler merkt ebenfalls an, dass die Photovoltaik-Freiflächenanlagen bürgerfreundlich aufgestellt werden. Er appelliert daran, dem Antrag der Fraktion Salzwedel Land zuzustimmen, um die Energiewende voranzutreiben.

Der Hauptausschuss lehnt den Antrag der Fraktion Die Linke mit 2 Ja-Stimmen bei 7 Nein-Stimmen ab.

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat mit 7 Ja-Stimmen bei 2 Nein-Stimmen, wie folgt zu beschließen:

Der Stadtrat beschließt haushaltsrechtliche Verfahrensregeln, um zusätzliche Maßnahmen im Zusammenhang einer finanziellen Beteiligung der Hansestadt Salzwedel gem. § 6 des Gesetzes für den Ausbau erneuerbarer Energien (EEG 2021) in den betreffenden Ortschaften zu ermöglichen.

Zugleich wird beschlossen, dass den Ortschaften von den angebotenen Zahlungen nach § 6 Abs. 2 und 3 EEG 2021 eine Quote von 15% unmittelbar zur Verfügung gestellt wird.

Frau Blümel geht abschließend auf die Ortschaften ein, welche bereits über Windenergieanlagen verfügen und sich für Repowering aussprechen. In diesen Ortschaften werden Einwohnerversammlungen durchgeführt, um die finanziellen Aspekte zu erläutern.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	7
Nein:	2
Enthaltung:	-

**zu 12      Feststellung des Jahresabschlusses 2020 der Seniorenzentrum VITA gGmbH und  
Beschluss zum Jahresergebnis 2020  
Vorlage: 2022/420**

---

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat mit 9 Ja-Stimmen, wie folgt zu beschließen:

Der Stadtrat bevollmächtigt die Bürgermeisterin als Vertreterin der alleinigen Gesellschafterin Hansestadt Salzwedel, den Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2020 zu bestätigen und dem Aufsichtsrat und der Geschäftsführerin der Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2020 die Entlastung zu erteilen.

Der Jahresüberschuss des Geschäftsjahres 2020 in Höhe von 437.911,27 EUR sowie der Gewinnvortrag aus Vorjahren in Höhe von 37.303,90 EUR werden auf neue Rechnung vorgetragen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltung:	-

**zu 13      Feststellung des Jahresabschlusses 2021 der Seniorenzentrum VITA gGmbH und  
Beschluss zum Jahresergebnis 2021  
Vorlage: 2022/421**

---

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat mit 9 Ja-Stimmen, wie folgt zu beschließen:

Der Stadtrat bevollmächtigt die Bürgermeisterin als Vertreterin der alleinigen Gesellschafterin Hansestadt Salzwedel, den Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2021 zu bestätigen und dem Aufsichtsrat und der Geschäftsführerin der Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2021 die Entlastung zu erteilen.

Gleichzeitig sollen aus dem Jahresüberschuss des Geschäftsjahres 2021 in Höhe von 465.389,46 EUR sowie dem Gewinnvortrag aus Vorjahren in Höhe von 475.215,17 EUR ein Betrag von 900.000,00 EUR den Gewinnrücklagen zugeführt werden. Der verbleibende Betrag in Höhe von 40.604,63 EUR wird auf neue Rechnung vorgetragen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltung:	-

**zu 14      Berufung des stellvertretenden Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Benkendorf in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit  
Vorlage: 2022/427**

---

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat mit 9 Ja-Stimmen, wie folgt zu beschließen:

Der Stadtrat der Hansestadt Salzwedel beschließt, den Kameraden Holger Niephagen als stellvertretenden Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Benkendorf in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit zu berufen. Das Ehrenbeamtenverhältnis ist für die Dauer von sechs Jahren bestimmt und endet mit dem Ausscheiden aus der dafür bestimmten Funktion.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltung:	-

**zu 15      Berufung des stellvertretenden Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Mahlsdorf in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit  
Vorlage: 2022/428**

---

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat mit 9 Ja-Stimmen, wie folgt zu beschließen:

Der Stadtrat der Hansestadt Salzwedel beschließt, den Kameraden Matthias Tepelmann als stellvertretenden Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Mahlsdorf in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit zu berufen. Das Ehrenbeamtenverhältnis ist für die Dauer von sechs Jahren bestimmt und endet mit dem Ausscheiden aus der dafür bestimmten Funktion.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltung:	-



**zu 16 Annahme und Verwendung von Spenden und Sponsoring für Ausgestaltung zum Tag des Ehrenamtes 2022**  
**Vorlage: 2022/430**

---

Frau Brunsch erkundigt sich nach dem Termin.  
Frau Blümel antwortet, dass der Tag des Ehrenamtes am 11.09.2022 stattgefunden hat.

Der Hauptausschuss beschließt mit 9 Ja-Stimmen, die Annahme und Verwendung von Spenden und Sponsoring zur Finanzierung für den Tag des Ehrenamtes 2022.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltung:	-

**zu 17 Beantragung von Fördermitteln aus dem Regionalbudget für das Vorhaben "Gestaltung des Umfeldes am Dorfteich im Ortsteil Brewitz und Reinigung des Teiches"**  
**Vorlage: 2022/431**

---

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat mit 9 Ja-Stimmen, wie folgt zu beschließen:

Der Stadtrat beschließt die Beantragung von Fördermitteln aus dem Regionalbudget des Altmarkkreises Salzwedel für das Projekt „Gestaltung des Umfeldes am Dorfteich im Ortsteil Brewitz und Reinigung des Teiches“.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltung:	-

**zu 18 Unterstützung des Vereins Pfothenhilfe e.V.**  
**Vorlage: 2022/432**

---

Frau Blümel erläutert, dass der Verein keine Aufgaben der städtischen Gefahrenabwehr übernimmt. Der Verein steht außerdem unmittelbar vor der Aufnahme in den Tierschutzbund. Eine Erstattung der dafür erbrachten Auslagen ist jedoch erst im Folgejahr zu erwarten. Aufgrund dessen soll der Verein durch einen einmaligen, nicht rückzahlbaren Zuschuss in Höhe von 2.000 € finanziell unterstützt werden.

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat mit 9 Ja-Stimmen, wie folgt zu beschließen:

Der Stadtrat der Hansestadt Salzwedel beschließt, mit dem 2.Nachtragshaushalt des Jahres 2022

einen einmaligen, nicht rückzahlbaren, einzeln veranschlagten Zuschuss i.H.v. 2.000 EUR an den Verein Pfotenhilfe e.V. zu gewähren.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltung:	-

**zu 19      Berufung des Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Mahlsdorf in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit  
Vorlage: 2022/433**

---

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat mit 9 Ja-Stimmen, wie folgt zu beschließen:

Der Stadtrat der Hansestadt Salzwedel beschließt, den Kameraden Kevin Gutsche als Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Mahlsdorf in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit zu berufen. Das Ehrenbeamtenverhältnis ist für die Dauer von sechs Jahren bestimmt und endet mit dem Ausscheiden aus der dafür bestimmten Funktion.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltung:	-

**zu 20      Antrag 12/22 der SPD-Fraktion "Prüfung der Einführung des digitalen Rathauses"**

---

Antrag:

Der Stadtrat möge beschließen, dass die Stadt Salzwedel eine Einführung des digitalen Rathauses prüft und einen möglichen Einführungszeitpunkt vorschlägt.

Herr Holz erläutert, dass das Verfahren der Stadt Tangerhütte im April bereits begutachtet worden ist. Die notwendige Software wurde außerdem bereits beschafft. Eine Aussage über einen genauen Zeitpunkt der Einführung ist momentan noch nicht möglich.

Dahingehend merkt Herr Holz an, dass das Angebot der digitalen Terminvergabe vermutlich Anfang nächsten Jahres bereitgestellt wird.

Herr Hundt erklärt sich mit den Erläuterungen einverstanden und zieht diesen Antrag zurück.

**zu 21      Antrag des Stadtrates Marco Heide "Sanierung Waldbad Liesten"**

---

Antrag:

Die Hansestadt Salzwedel reicht ein Konzept zur Sanierung des Waldbades Liesten beim Bundesförderprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport,

Jugend und Kultur“ ein. Das Sanierungskonzept für das Waldbad muss Maßnahmen zum Klimaschutz enthalten. Im Falle einer Umsetzung muss der Waldbadverein den Eigenanteil übernehmen.

Frau Blümel erläutert, dass der Eigenanteil gemäß den Förderrichtlinien 55% betragen würde. Weiterhin stellt der Betrieb des Waldbades eine freiwillige Aufgabe für die Hansestadt Salzwedel dar. Demnach kann die Hansestadt Salzwedel für eine neue freiwillige Aufgabe keine Kreditgenehmigung erhalten.

Frau Brunsch erklärt, dass dieser Antrag aufgrund der Eröffnung eines neuen Fördermittelprogramms des Bundes gestellt worden ist.

Frau Blümel erklärt, dass dieses Fördermittelprogramm für Schwimmhallen und Sportstätten zielführend ist.

Frau Brunsch merkt an, dass lediglich der Fördermittelantrag gestellt werden soll.

Frau Blümel verdeutlicht, dass diese Maßnahme dadurch in den Haushaltsplan der Hansestadt Salzwedel aufgenommen werden muss. Aufgrund des nicht zu erbringenden Eigenanteils ist eine Aufnahme dieses Vorhabens in den Haushaltsplan nicht möglich.

Herr Hundt merkt ebenfalls an, dass der Eigenanteil der Hansestadt Salzwedel 55% betragen würde.

Frau Blümel fügt dem hinzu, dass sich lediglich der Eigenanteil von notleidenden Kommunen auf 25% verringert. Dies trifft jedoch nicht auf die Hansestadt Salzwedel zu.

Der Hauptausschuss lehnt diesen Antrag mit 2 Ja-Stimmen bei 5 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen ab.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	2
Nein:	5
Enthaltung:	2

**zu 22      Anfragen und Anregungen**

---

Frau Brunsch regt an, die Mitglieder des Stadtrates künftig über den Termin des Tags des Ehrenamtes zu informieren.

gez. Sabine Blümel  
Bürgermeisterin

gez. Konrad Lenz  
Protokollführung